

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 4911

\*) H I 1 - m 2/69

Ausgegeben am 12. Mai 1969

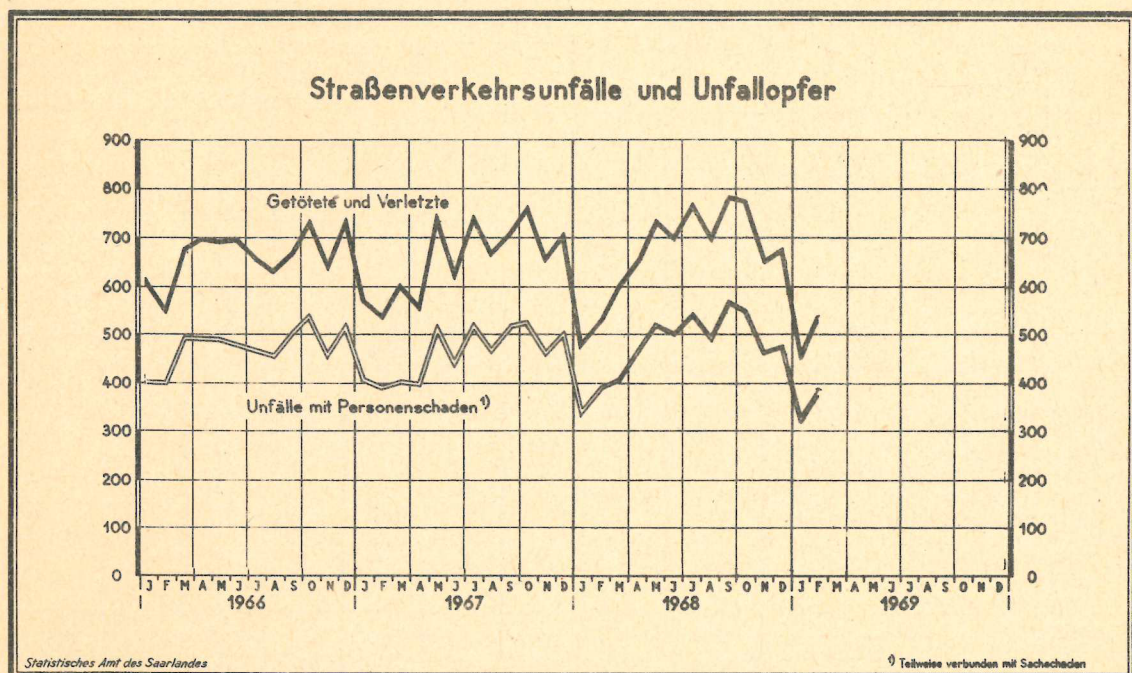
## Strassenverkehrsunfälle im Februar 1969

Auf Grund der ungünstigen Witterungsbedingungen ereigneten sich im Februar 1969 im Saarland 1 658 Strassenverkehrsunfälle. Damit wurden im Berichtsmonat gut ein Viertel mehr Unfälle als im Januar 1969 und rund 15 % mehr als im Februar 1968 registriert.

Von den insgesamt 1 658 polizeilich aufgenommenen Unfällen entfielen 1 306 auf Unfälle mit Sachschaden, während bei den 352 Personenschadensfällen 16 Menschen getötet, 160 schwer- und 356 leichtverletzt wurden. Im wesentlichen beruhte die grössere Unfallhäufigkeit auf einer Zunahme der Sachschadensfälle (+ 36 % gegenüber Januar 1969, + 25% gegenüber Februar 1968).

Die Zahl der Personenschadensfälle lag rund ein Zehntel niedriger als vor einem Jahr, während im Vergleich zum Januar rund 7 % mehr Unfälle mit Personenschaden festgestellt wurden. Entsprechend hat sich auch die Zahl der Verunglückten gegenüber Januar 1969 erhöht (+ 14,2 %).

Seit Jahresbeginn wurden im Saarland 2 948 Strassenverkehrsunfälle ermittelt. Bei 2 268 Unfällen entstand lediglich Sachschaden, während bei den 680 Personenschadensfällen 31 Verkehrstote, 305 Schwerverletzte und 363 Leichtverletzte gemeldet wurden. Die Zahl der Unfälle lag um 6,9 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert, wobei sich sowohl weniger Personen- (- 8,2 %) als auch Sachschadensfälle (- 6,5 %) auf den saarländischen Strassen ereigneten. Zwar wurden 2 Getötete mehr als in den ersten beiden Vorjahresmonaten registriert, doch lag die Zahl der insgesamt durch Verkehrsunfälle zu Schaden gekommenen Personen etwas niedriger als im Vorjahr.



Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.



# Unfälle und Verunglückte 1968 und 1969

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen			
					Getötete		Verletzte	
	1969	1968	1969	1968	1969	1968	1969	1968
Januar	1 290	1 723	961	1 377	15	15	452	467
Februar	1 658	1 443	1 306	1 048	16	14	516	520
März		1 554		1 144		20		584
April		1 667		1 194		22		637
Mai		1 683		1 161		20		716
Juni		1 532		1 031		21		684
Juli		1 748		1 203		22		748
August		1 682		1 184		18		686
September		1 772		1 202		27		760
Oktober		1 802		1 251		17		759
November		1 744		1 279		28		629
Dezember		1 904		1 427		30		651
Januar - Februar	2 948	3 166	2 267	2 425	31	29	968	987

## Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschad.	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Krafträder, Kraftroller	Personen-kraftwagen	Last-kraftwagen	Fuß-gänger		Ge-tötete 1)	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

## Unfallfolgen

### a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit					
		nur Sachschaden <sup>1)</sup> zusammen	davon		Personen- und Sachschaden		
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	davon Unfälle mit		
			je Beteiligten		Getöteten	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
Februar 1969	1 658	364	270	94	14	114	224
Januar 1969	1 290	295	209	86	14	112	203
Februar 1968	1 443	461	330	131	14	134	247

1) Ohne Bagatellunfälle.

### b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Ver-unglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer-verletzte		Leicht-verletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	ausserhalb	insgesamt
		zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren			
Krafträder, Kraftroller	9	-	-	2	-	7	-	11	-	11
Personenwagen	375	10	-	101	4	264	11	300	162	462
Kraftomnibusse, Obusse	5	-	-	-	-	5	-	8	4	12
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	14	-	-	-	-	14	-	29	23	52
Sonstige Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	13	1	-	2	-	10	-	10	1	11
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	12	-	-	3	1	9	1	9	3	12
Sonstige Fahrzeuge	1	-	-	1	-	-	-	1	1	2
Fußgänger	103	5	1	51	22	47	19	93	10	103
Sonstige Verkehrsteilnehmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Februar 1969	532	16	1	160	27	356	31	461	204	665
Januar 1969	467	15	1	145	25	307	35	463	156	619
Februar 1968	534	14	1	161	28	359	40	545	181	726



# Unfälle mit Personenschäden

Monat: Februar 1969

Strassenklasse;	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
<b>Strassenklasse</b>							
Bundes-Autobahnen	-	6	6	2	-	7	9
Bundesstraßen	74	42	116	4	59	127	190
Landstraßen I. Ordnung	53	43	96	6	48	95	149
Landstraßen II. Ordnung	20	21	41	1	18	37	56
Andere Straßen	84	9	93	3	35	90	128
<b>Alle Straßen zusammen</b>	<b>231</b>	<b>121</b>	<b>352</b>	<b>16</b>	<b>160</b>	<b>356</b>	<b>532</b>

## Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschäden

Art der Ursache	Februar		Art der Ursache	Februar	
	1969	1968		1969	1968
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	342	416	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	8	27
Verkehrstüchtigkeit	46	78	b) Technische Mängel, Wartungsmängel	8	7
Alkoholeinfluß	43	68	c) Ursachen beim Fußgänger	69	125
Vorfahrt, Verkehrsregelung	30	46	Alkoholeinfluß	4	12
Nichtbeachten der Vorfahrtsregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	7	5	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	49	97
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	21	34	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschriebenen Straßenseite	7	4
Falsches Einordnen	5	6	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	3	5
Fehler beim Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	25	38	d) Straßenverhältnisse	115	17
Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	62	55	Glatte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	114	16
Zu schnelles Fahren	129	142	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	-	1
in Kurven und beim Abbiegen	77	75	e) Witterungseinflüsse	1	3
unter Berücksichtigung anderer Umstände	52	67	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	2	1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	16	26	Tiere auf der Fahrbahn	1	-
Zu dichtes Auffahren	16	13	g) Sonstige Ursachen	1	1
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	2	3			
Fehler beim Halten oder Parken	3	2	insgesamt (Summe a bis g)	538	564

## Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	ins- 2) ge- sam	davon				Getöte'e3)		Schwerverletzte4)		Leichtverletzte5)	
		mit Personen1) schaden	zusammen	mit nur Sachschaden2)							
				davon							
				unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
				insges. mt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren		
je Beteiligten											
Saarbrücken - Stadt	113	37	76	59	17	1	-	14	1	37	1
Homburg	70	31	39	30	9	2	-	5	1	33	-
Merzig - Wadern	74	44	30	18	12	1	-	22	5	49	7
Ottweiler	113	66	47	34	13	2	-	34	9	62	4
Saarbrücken - Land	143	56	87	64	23	3	-	32	4	53	4
Saarlouis	104	62	42	34	8	4	1	25	3	66	5
St. Ingbert	43	24	19	17	2	1	-	4	1	28	4
St. Wendel	56	32	24	14	10	2	-	24	3	28	6
Saarland	716	352	364	270	94	16	1	160	27	356	31

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - 2) Ohne Bagatellunfälle. - 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - 4) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - 5) Sonstige Verletzte.